

## 1.1 Aufgaben und Ziele

Unsere Schule stellt sich fortwährend auf die Persönlichkeiten der uns anvertrauten Kinder und ihr sich stetig veränderndes gesellschaftliches Umfeld ein. Eine facettenreiche Beratung von Eltern und Kindern liegt uns deshalb sehr am Herzen.

## 1.2 Beratung von Eltern und Kindern

### 1.2.1 Personen in der Beratung

- Klassenlehrkräfte oder Fachlehrkräfte: **Die Klassen- bzw. Fachlehrkräfte unserer Schule sind für die Fächer und/oder darüber hinaus für alle Klassenangelegenheiten die ersten Ansprechpartner für alle Kinder und Eltern.** Bei auftretenden Fragen oder Schwierigkeiten, in Bezug auf die Lern- und Persönlichkeitsentwicklung der Kinder, führt der erste Weg zu ihnen.
- Beratungslehrkraft: Sie ist speziell ausgebildet und kann in Fällen, in denen die Lehrkraft Unterstützung braucht, hinzugezogen werden. An unserer Schule ist das Frau Berns.
- Schulleitung: Sie ist eine der wichtigsten Anlaufstellen für Ratsuchende im Schulbetrieb. Unsere Leitung ist selbst beratend tätig für Kinder, Kollegium und Eltern.

Wir alle bieten Ihnen und Ihren Kindern Beratung in folgenden Situationen an:

- vor und während der Einschulung in Kooperation mit den Kindertagesstätten, aus denen Kinder in unsere Schule wechseln.
- bei Lernschwierigkeiten oder besonderen Begabungen
- bei der Analyse von Verhaltensstörungen im sozialen, emotionalen oder motivationalen Bereich
- Elternberatung zur Lern- und Leistungsentwicklung des Kindes im Einzelgespräch einmal pro Halbjahr. Diese entspricht in Häufigkeit und Terminierung innerhalb eines Schuljahres den Erfordernissen der einzelnen Jahrgänge (s. u.)
- beim Übergang in eine andere Schulform

#### **Jahrgang 1:**

Es findet dreimal Elternberatung statt; nach den Herbstferien, vor den Osterferien und nach der Zeugnisausgabe vor den Sommerferien.

#### **Jahrgang 2:**

Es findet dreimal Elternberatung statt; nach den Herbstferien, vor den Osterferien und nach der Zeugnisausgabe vor den Sommerferien.

#### **Jahrgang 3:**

Es findet zweimal Elternberatung statt; nach den Herbstferien, vor den Osterferien sowie bei Bedarf und nach Absprache nach der Zeugnisausgabe vor den Sommerferien.

#### **Jahrgang 4:**

Es findet zweimal Elternberatung statt; nach den Herbstferien im November sowie die Beratungsgespräche zur Wahl der weiterführenden Schulform im Januar. In diesem Übergangsverfahren zu den weiterführenden Schulen findet ein Elterninformationsabend unter der Leitung der Schulleitung und ggf. eines Schulpsychologen statt. Zudem können Sie die Lehrkräfte bei Bedarf und nach Absprache nach der Zeugnisausgabe vor den Sommerferien sprechen.

Die genauen Termine für die Beratungsgespräche in allen Jahrgängen werden zu Beginn jeden Schuljahres in der Lehrer- und Schulkonferenz für das gesamte Schuljahr abgestimmt und festgelegt. Dazu erstellen wir zu Beginn des Schuljahres einen Jahresterminplan, der neben anderen schulischen Ereignissen auch die Beratungstage ausweist.

### **1.2.2 Eltern als Kooperationspartner**

Unser Ziel ist es, vertrauensvoll und professionell mit den Kindern zu arbeiten. Wir sind deshalb daran interessiert, aktiven Kontakt mit Ihnen als Eltern zu pflegen, damit wir ausgewogene Entscheidungen treffen können.

Zusätzlich zur Beratung von schulischer Seite wünschen wir uns von Ihnen als Eltern:

- bewusste Beobachtung der Lernentwicklung des Kindes im häuslichen Umfeld
- regelmäßige Teilnahme an thematischen Elternabenden und Beratungsangeboten
- Wahrnehmen von Anlass bezogener Einzelfallberatung bei auftretenden Schwierigkeiten
- aktive Unterstützung und Umsetzen von getroffenen Vereinbarungen

### **1.3 Beratungslehrerinnen vor Ort**

Eltern, Schüler und Lehrer, die für Krisen und Konfliktsituationen, die die Schule betreffen, Lösungen suchen und dabei unterstützt werden möchten, haben die Möglichkeit, sich an unsere Beratungslehrerinnen wenden. Es können Einzelberatungen (für Eltern, Kinder, Lehrer) als auch Beratung von mehreren Beteiligten (Lehrer – Lehrer, Lehrer – Eltern, Lehrer – Kinder, Lehrer – Eltern – Kinder, Kind – Kind) in Anspruch genommen werden.

#### **1.3.1 Grundsätze der Beratungslehrerin**

Unsere Beratung ist ein Angebot. Sie ist grundsätzlich freiwillig und wird vertraulich behandelt, d.h. ohne Absprache mit den Beteiligten werden keine Informationen oder Inhalte von Gesprächen an Dritte weitergeben. Kinder, Eltern und Lehrkräfte können sich deshalb der Verschwiegenheit der Beratungslehrerinnen sicher sein.

Unser Ziel ist es, am Ende eines jeden Beratungsgesprächs zu einer gemeinsamen Vereinbarung zu gelangen.

Unsere Beratungsgespräche helfen dabei, andere Blickwinkel einnehmen zu können und Konflikte als Chance zu erkennen. Die Gespräche erfolgen lösungsoffen und begleiten auf der Suche nach einem eigenen (Lösungs-) Weg.

So können Sie unsere Beratungslehrkraft Frau Berns erreichen, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren:

- **telefonisch:**
  - unter der Nummer

**05251-8814550 (Schule)**

- **schriftlich:**
  - unter der E-Mail-Adresse

**eberns1@lspb.de**

Unsere schulinterne Tätigkeit erstreckt sich über die genannten Bereiche hinaus auch auf die Zusammenarbeit mit der „Psychologischen Beratungsstelle für Schule, Jugend und Familie“:

### **Kreis Paderborn**

### **Psychologische Beratungsstelle für Schule, Jugend und Familie**

### **- Regionale Schulberatungsstelle -**

Riemekestraße 55  
33102 Paderborn  
05251 308-381  
05251 308-893811  
[schulberatungsstelle@kreis-paderborn.de](mailto:schulberatungsstelle@kreis-paderborn.de)

Gerne nennen wir Ihnen auch weitere Beratungsstellen (Beispiele s. u.).

### **Freies Beratungszentrum - Schwerpunkt Erziehung**

#### *Angebot:*

- Einzel- und Gruppenberatungen mit Kindern, Jugendlichen und Eltern
- Diagnose und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen
- Beratung in Fragen zur Medienerziehung
- Informationsveranstaltungen zu allgemeinen und speziellen Fragen von Entwicklung und Erziehung
- Leistungsdiagnostik

Nordstr. 8, 33102 Paderborn  
Tel.: 05251/150950  
Fax: 05251/150956  
E-Mail: [fbz.pader@t-online.de](mailto:fbz.pader@t-online.de)

### **Erziehungsbeistandschaft der AWO**

KV Paderborn e.V., Leostr. 45, 33098 Paderborn  
Ansprechpartner: Markus Neumüller

Tel.: 05251-2906621  
Fax: 05251-2906629

### **Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche**

*Angebot:*

- Unterstützung von Kindern, Jugendlichen, Eltern und anderen Erziehungsberechtigten bei Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme
- Feststellung von Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsstörungen unter Berücksichtigung der auslösenden Faktoren
- Veranlassung und Durchführung der erforderlichen Maßnahmen

Geroldstr. 50, 33098 Paderborn  
Tel.: 05251/26317 und 26521  
Fax: 05251/ 8780195  
E-Mail: [eb-paderborn@caritas-pb.de](mailto:eb-paderborn@caritas-pb.de)

### **Nebenstellen:**

Marstallstr. 5, 33104 Paderborn  
Tel.: 05254/4095  
Fax: 05254/ 802704  
E-Mail: [eb-neuhaus@caritas-pb.de](mailto:eb-neuhaus@caritas-pb.de)